

Hall. patriot. Wochenblatt

zur
Förderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

33. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 19. August 1852.

Inhalt.

Predigtanzeige. — 47 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Am 11. Sonnt. n. Trinit. (22. Aug.) predigen:

Zu u. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Hülfsprediger
Puppendorf. Um 2 Uhr Hr. Cand. Wilke.

Sonnabend den 21. August um 2 Uhr allgemeine
Beichte Herr Sup. Dryander.

Catechismus-Predigten.

Montag den 23. August um 8 Uhr Hr. Sup. Dry-
ander.

Mittwoch den 25. Aug. : : : Hr. Superint. D.
Franke.

Freitag den 27. August : : : Hr. Oberdiac. u.
Pastor Lauer.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diac. Weiße.
Um 2 Uhr Hr. Cand. Funke.

Sonnabend den 21. August um 2 Uhr allgem.
Beichte Herr Oberdiac. Past. Lauer.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Oberprd. Bräcker.
Um 2 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.

Zu der Domkirche: Um 10 Uhr Herr Prof. Dr. Erdmann. Um 2¹/₄ Uhr Herr Oberlehrer Cand. Meyer.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.
Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Pastor Ahrendts.
Um 5 Uhr Abendstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Liemann.
Abendstunde Derselbe.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von G. Tauer.

Bekanntmachungen.

Berichtigung.

In der Bekanntmachung der Backwaarentaxe pro August o. befindet sich insofern eine irrthümliche Angabe, als bei dem Bäckermeister Flemming in Nr. 868 der Preis für 1 H Hausbackenbrod nicht mit 1 Sgr. 3 Pf., sondern mit nur 1 Sgr. bezeichnet sein soll.

Halle, den 14. August 1852.

Der Magistrat.

In Folge unserer Bekanntmachung vom 28. Juni d. J. sind folgende Beiträge für die Kreise Mühlhausen und Heiligenstadt in unserm Stadtsekretariate eingegangen und an die Königl. Kreisasse zur Weiterbeförderung abgeliefert worden, als: 10 Sgr vom Schmiedemstr. M., 5 Sgr Ungenannt, 1 Rfl v. Bäckerstr. K., 10 Sgr v. L., 1 Rfl v. B., 1 Rfl v. M., 3 Rfl v. Ch. B., 10 Sgr von C. H., 15 Sgr v. Sch., 1 Rfl v. X., 15 Sgr v. M., 3 Rfl v. C. S., 2 Rfl v. Pk., 10 Sgr v. Th. Brehmer, 10 Sgr v. Ung., 2 Rfl v. A. S., 10 Sgr v. G. F., überhaupt 17 Rfl 5 Sgr . Halle, den 16. August 1852.

Der Magistrat.

Ein ehrliches, ordnungsliebendes Mädchen wird gesucht Mittelstraße Nr. 146.

Bekanntmachung.

Die Königl. Departements-Ersatzkommission wird
in Halle

am 9. September c. früh 7 Uhr im Gasthause zum
Prinz Carl vor dem Leipziger Thore
zusammentreten, weshalb ich die Militairpflichtigen, wel-
che bei der letzten Kreisrevison zu einer der verschiedenen
Waffen, sowie

zum Ganzinvaliden,

„ Halbinvaliden,

„ Train,

zur Armeereserve und

„ Ersatzreserve

bestimmt worden, hiermit auffordern, sich der genannten
Commission am bezeichneten Tage und zur bestimmten
Stunde zur Entscheidung über ihr Militairverhältniß vor-
zustellen.

Gleichzeitig veranlasse ich diejenigen Militairpflich-
tigen, welche bei der letzten Kreisrevison abwesend waren,
und unterdessen hierher zurückgekehrt, zugewandert oder
zugezogen sind, sich auf dem Rathhause bei Hrn. Bureau-
Assistent Holzheuer noch vor dem obigen Termin be-
hufs Eintragung in die Liste und Vorstellung vor die Kö-
nigl. Departements-Ersatzkommission zu melden.

Halle, den 14. August 1852.

Der Oberbürgermeister Bertram.

Sitzung des Gewerberathes,

Donnerstag den 19. August Abends 7¹/₂ Uhr.

Plenum.

- 1) Gutachten über die Gewerbesteuer.
- 2) Ausloosung dreier Mitglieder der Handwerker-Abthlg.
Handwerker-Abtheilung.
- 3) Antrag eines Buchbindergehilfen auf Zulassung zur
Meisterprüfung.
- 4) Antrag eines Zimmerlehrlings auf Zulassung zur Ge-
hilfenprüfung.

Eine Aufwartung wird gesucht Spiegelgasse Nr. 63.

Die Königl. Departements-Ersatzkommission wird in Halle

am 9. September c. früh 7 Uhr im Gasthause zum Prinzen Carl vor dem Leipziger Thore

zusammentreten, weshalb ich diejenigen Militairpflichtigen, welche in den Jahren 1828 und 1829 im Inlande geboren oder gesetzlich domicilirt sind, die Vergünstigung des einjährigen freiwilligen Militairdienstes nachgesucht und erhalten haben, jedoch wegen zeitlicher Untauglichkeit bis zum 23. Lebensjahre zurückgestellt, auch auf nochmalige militairärztliche Untersuchung von einem Truppentheile deshalb zurückgewiesen worden sind, und sich zur Zeit in Halle aufhalten, hierdurch veranlasse, sich der genannten Commission zur definitiven Entscheidung über ihr ferneres Militairverhältniß am obigen Tage vorzustellen und sich, Falls sie in den hiesigen Listen noch nicht geführt werden, spätestens bis 6. September c. auf hiesigem Rathhause bei Herrn Bureau-Assistent Holzheuer zur Eintragung zu melden, dabei auch die Berechtigungscheine mit den Zurückweisungsattesten vorzulegen.

Halle, den 14. August 1852.

Der Oberbürgermeister Bertram.

Auction.

Freitag den 20. d. Monats. Nachmittag 4 Uhr soll auf der Mühlbrücke eine Partie Brennholz verkauft werden. Am demselben Tage 4³/₄ Uhr Nachmittags sollen im Hofe des Knabenschulgebäudes auf dem Sandberge 4 alte Thüren mit Beschlag, eine noch gute Treppe von 9 Stufen, ein noch gutes Oberlichtfenster, 4 alte Fenster mit runden Scheiben, sowie eine Partie altes Eisen, Bolzen, Haspen ic. meistbietend verkauft werden.

Der Stadtbaumeister Weise.

Frischer Kalk,

Mauer-, Dach-, Chamot- und poröse Steine Freitag den 20. August in meiner Ziegelei am Hamstertore.

Stengel.

Den Verehrern des Hrn. Prof. Erdmann.

Bei Unterzeichnetem ist noch zu haben:

Erdmann, Dr. und Prof., Sünde und Gnade. Predigt. 3 Sgr.,

— der wahre Gemeingeist. Predigt. 3 Sgr.,

— der Mann, den wir bedürfen. Pred. 3 Sgr.,

ebenso die früher von demselben Verfasser erschienenen Predigten.

H. W. Schmidt,

Rannische Straße Nr. 497.

A u c t i o n .

Freitag den 20. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr sollen Steinweg Nr. 1706: verschiedene Meubles, wobei eine Waschkrolle, Tische, Stühle, Schränke, Bettstellen und dergl., eine Parthie Mistgebeerkasten mit den dazu gehörigen Fenstern, eine gr. Parthie Brennholz, Blumentöpfe, sowie Haus- und Wirtschaftsgesiräthe und andre Sachen durch mich versteigert werden.

Müller,

Auctionator u. gerichtl. Taxator.

450 Thlr. einzelne $3\frac{1}{2}$ procentige Stadtsobligationen von je 100 und 10 Thlr. sollen theilungshalber am 27. August Vorm. 10 Uhr

bei mir meistbietend verkauft werden, wozu ich Liebhaber einlade.
Der Rechtsanwalt Wilke.

400 Thlr. werden gegen sechsfache Sicherheit zur ersten Hypothek zu leihen gesucht

Domplatz Nr. 1032.

Eingetretener Verhältnisse wegen werden Hadern, Papier und Hornabfälle, altes Kupfer, Zinn, Messing und Eisen, sowie Kuhshuhe, Pferdehufe, Thierknochen, altes Leder und weiße Gläserben nicht mehr Rathhausgasse, sondern Steinstraße im Gasthof zum Schwan gekauft.

Ein Kanonenofen ist zu verkaufen Nr. 1138.

In dem Hause Schmeerstraße Nr. 479 ist der Laden, welchen der verstorbene Drechslermeister Pfausch inne gehabt hat, mit der Ladeneinrichtung, sowie eine Stube und Kammer im obern Stockwerk sofort zu vermieten. Näheres beim Rechtsanwalt Gödecke.

Eine Niederlage zu leeren Fässern in der Gegend des Obersteinthores wird sofort gesucht; auch sind mehrere Fässer von 400 Quart Inhalt, sowie Orhose zu billigen Preisen zu verkaufen. S. A. Zeising.

Eine freundliche Wohnung in der Nähe des Marktes, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und allem Zubehör ist sogleich zu vermieten und zum 1. October zu beziehen. Zu erfragen gr. Märkerstraße Nr. 444 parterre links Vormittags von 10 bis 12 Uhr.

 Eine Wohnung von 2 bis 3 Stuben, und eine von 1 Stube, Kammer und Küche ist zu vermieten Jägerplatz Nr. 1086. Beide Wohnungen können gleich bezogen werden.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 bis 3 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör, womöglich nicht weit von der Mitte der Stadt, wird bis zum 1. Octbr. zu mieten gesucht. Gefällige Offerten möge man unter der Chiffre X. M. beim Fleischerstr. Hrn. Kögel, Obersteinstraße, niederlegen.

Stube und Kammer sind noch bis zum 1. Oct. an ein Paar einzelne Leute zu vermieten Schmeerstr. Nr. 463.

Stube und Kammer ist zu vermieten Weidenplan Nr. 1393.

Eine Stube und Kammer ist zum 1. Oct. an ein Paar stille Leute zu vermieten Schimmelgasse Nr. 1538.

Eine Parterrewohnung im Hinterhause, bestehend in Stube, Kochstube, 2 Kammern nebst Zubehör, ist zum 1. Oct. zu vermieten. Auskunft wird ertheilt Schmeerstraße Nr. 490 im Laden.

Nr. 2089 ist eine kleine Stube nebst Kammer zu vermieten.

Ein anständiges Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör für 30 bis 40 Thlr. Miethezins wird bis zum 1. Oct. zu mietzen gesucht. Näheres Glaucha Nr. 1895 ^a.

Ein Logis von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Speisekammer nebst Zubehör ist zu vermietzen Dachritzgasse Nr. 990.

Im Hintergebäude des goldenen Ringes ist eine freundliche Stube an einen einzelnen Herrn oder Dame sofort oder Michaelis zu vermietzen. Alles Nähere bei Herrn Gmsel eine Treppe hoch daselbst.

Es sind noch mehrere Mädchen zum 1. Sept. und zum 1. Oct., so wie eiliche Hausknechte sogleich zu vermietzen. Auch sind einige Wirthschafterinnen, wie anständige Hausmädchen auf Landgüter nachzuweisen. Geehrte Herrschaften wollen sich melden Schülerhof Nr. 748 bei Frau Sparre.

Geübte Näherinnen die sich noch in Schneidern vervollkommenen wollen, finden dauernde Beschäftigung bei W. Lövy, Rannische Straße Nr. 501.

Eine mit guten Attesten versehene Köchin wird zum 1. Oct. gesucht von Prof. Heink Barfüßerstraße Nr. 93 eine Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß, wird gesucht Kl. Klausstraße Nr. 913 im Laden.

Ein Mädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht
Frankensplatz Nr. 1730 im 2. Eingange.

Eine Aufwärterin wird gesucht
Rannische Straße Nr. 500.

Eine reinliche, pünktliche Aufwärterin wird gesucht
Magdeburger Bahnhof, Beamtenhaus.

Ein Mädchen oder Frau zur Aufwartung wird gesucht gr. Klausstraße Nr. 868.

Ein Hausknecht findet sofort Dienst bei
Bolze am Markt.

Wie dem herzlichsten Dank für das mir im lieben Halle so vielseitig behätigte unschätzbare Wohlwollen empfehle ich mich bei meinem Abgange allen Freunden, Söhnen und Bekannten ganz ergebenst.

Halle, den 17. August 1852.

Sagemann.

Lehrlingsgesuch!

Ein Sohn anständiger Eltern, der Lust hat, Drechsler zu werden, kann sich melden bei

Lüders, Drechslermeister, Paradeplatz Nr. 1068.

Feinste frische Mecklenburg., Sächsische, Thüringer, Schweizer, und Westphäl. Butter, wie auch vorzüglich schöne Schmelzbuter empfiehlt billigt im Ganzen und Einzeln die Butterhandlung von

J. A. Perschmann, Oberseipzigerstr. Nr. 1649.

Sehr schöne große Reineclauden zum Einmachen sind täglich frisch zu haben im botanischen Garten.

Ein Leiterwagen für Hunde oder Ziegenböcke steht billig zu verkaufen Domplatz Nr. 1032.

Zuckerrübenblätter (trockne Waare) werden gekauft gr. Steinstraße Nr. 83 drei Treppen.

Neue saure Gurken empfiehlt in Schocken und Einzelnen billigt Julius Kramm.

Ein noch recht gutes Pianoforte wird zum Verkauf nachgewiesen in Nr. 602 an der Moritzkirche.

Freitag Braumbier und Sonnabend Brothhan in der Brauerei bei

Hermann Kauchfuß, gr. Brauhausgasse.

Donnerstag den 19. August

Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

großes Extra-Concert

bei brillanter Beleuchtung im Gesellschaftsgarten bei

G. Lüttig.

Entree für Herren 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., für Damen 1 $\frac{1}{4}$ Sgr.
Für die geehrten Abonnenten gelten die Eintrittskarten des 6. Abonnements; Concert.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.